

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Groschen der Abtei Corvey</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 7232-6</p> |
|--|---|

Beschreibung

Der unter Abt Theodor von Beringhausen geprägte Groschen aus dem Jahr 1612 trägt auf seiner Vorderseite das Wappen des Münzherrn und auf seiner Rückseite den Reichsapfel mit der Wertzahl 24. Diese Münze gehört zum Fund von Oberurbach, der nach 1630 verborgen und um 1930 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

| | |
|-------------------|--|
| Material/Technik: | Silber, geprägt |
| Maße: | Durchmesser: 20,7 mm, Gewicht: 1,58 g, Stempelstellung: 10h |

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|--------------------------|
| Hergestellt | wann | 1612 |
| | wer | |
| | wo | Höxter |
| Gefunden | wann | |
| | wer | |
| | wo | Oberurbach |
| Beauftragt | wann | |
| | wer | Theodor von Beringhausen |
| | wo | Corvey |

Schlagworte

- Fundmünze
- Münze
- Zahlungsmittel

Literatur

- Hugo von Saurma-Jeltsch (1986): Die Saurmasche Münzsammlung deutscher, schweizerischer und polnischer Gepräge von etwa dem Beginn der Groschenzeit bis zur Kipperperiode. Berlin ;